

Nippon 2000 Passau

---

# Jahresbericht

---

2 0 2 3

---



# Vielen herzlichen Dank...

...FÜR EURE TREUE ZUM VEREIN  
...FÜR DIE EHRENAMTLICHE MITHILFE  
...FÜR DIE REGE TEILNAHME AN WETTKÄMPFEN  
...FÜR DAS FLEISSIGE ANFEUERN  
...FÜR EUREN UNGEBROCHENEN TRAININGSEIFER  
...FÜR A SCHÖNE ZEIT!

*Wir wünschen Euch ein frohes und  
besinnliches Fest und einen guten  
Rutsch ins Jahr 2024!*

*Bleibt's gesund und bis bald wieder  
auf der Matte!*

Eure Vorstandschaft



# Schifahrt

Am 14.01.2023 war es endlich nach langer Pause wieder soweit. Wieder einmal sehr gut organisiert von Klaus Lehner ging es nach Saalbach-Hinterglemm. Schönster Sonnenschein und griffiger Schnee – was will man mehr. Nach dem langen Schitag trafen sich alle auf der Pfefferalm zum gemeinsamen Abendessen und anschließend konnte die Partyfraktion noch im Goaß-Stall abfeiern, bevor es wieder zurück nach Passau ging.



# Niederbayerische Meisterschaft

## U13 & ERWACHSENE

Für die Kämpfer der U13 stellte das Turnier in Hohenthann die Qualifizierungsmeisterschaft für die Südbayerische EM am darauffolgenden Wochenende in Mitterfels dar.

### Ergebnisse:

Magdalena Baumgartner – 2. Platz

Fabio Eimerich – 2. Platz

Alfredo Rosiello – 1. Platz

Lars Friedrich – 1. Platz

Michael Buchinger – 2. Platz

Felix Aidam – 3. Platz

Somit konnten sich alle angetretenen Kämpfer und Kämpferinnen für die Südbayerische Meisterschaft qualifizieren.



# Osterturnier

Am ersten Aprilwochenende wurde in den Altersklassen U11 und U13 (Samstag) sowie U15 und Erwachsene (Sonntag) unser Osterturnier in Passau ausgetragen. Unter die 410 Starter aus über 60 Vereinen aus ganz Deutschland, Österreich und sogar der Ukraine mischten sich auch mehrere engagierte Athleten aus unserem Verein.

## Ergebnisse:

Benjamin Paul – 3. Platz  
 Paul Sieber – 2. Platz  
 Fabio Eimerich – 1. Platz  
 Simon Plechinger – 2. Platz  
 Tristan Schlosser – 1. Platz  
 Magdalena Müller – 3. Platz  
 Magdalena Baumgartner – 3. Platz  
 Ina Dietzinger – 3. Platz (U13) und 3. Platz (U15)  
 Julian Schiering – 5. Platz  
 Babtiste Grünberger – 3. Platz  
 Alfredo Rosiello – 5. Platz  
 Manual Ilschner – 1. Platz und Technikerpreis  
 Helmuth Nestler – 3. Platz  
 Michael Buchinger – 5. Platz  
 Lars Friedrich – 7. Platz  
 Martina Käser – 2. Platz  
 Sascha-Aenne Hernold – 1. Platz

Am Ende des Tages wurde der ausrichtende Verein von allen Seiten gelobt – Kampfrichter als auch Kämpfer und Trainer zeigten sich zufrieden und freuen sich schon auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. Das war nur Dank Eurer tatkräftigen Unterstützung möglich. Hierfür nochmal Herzlichen Dank!







# Mannschaftsrandori

U9 BIS U15

Nach der langen Pause hat der Judo-Bezirk Niederbayern wieder das Mannschaftsrandori gestartet. Zusammen mit dem TSV Gangkofen treten hier unsere Judokas in einer Kampfgemeinschaft an. Die insgesamt 8 Mannschaften aus 12 Vereinen der Altersklassen U9 bis U15 treten bei einem Mannschaftskampf gegeneinander an. Der Einzelsport Judo trifft hier auf Mannschaftsgeist und den gemeinsamen Erfolg. Und dass dies ein wichtiger Bestandteil für die persönliche Entwicklung ist, konnten die Nachwuchsjudokas schon beim ersten Kampftag in Gangkofen erleben. Während auf der Matte die Kontrahenten um die Punkte kämpften, waren am Mattenrand die Mannschaftskollegen fleißig am anfeuern.



# Mannschaftsrandori

U9 BIS U15

GEGEN KRONWINKL





# Mannschaftsrandori

U9 BIS U15

GEGEN MITTERFELS



# Pantherturnier IN KRONWINKL



## LANDESLIGA GEGEN MOOSBURG



# Landesliga GEGEN TUS PRIEN



# Grillfeier



# Jugendzeltlager

Eine sonnige Woche hatten sich die Nachwuchssportler vom VC-DJK Passau und Nippon 2000 Passau ausgesucht um am gemeinsamen Jugendzeltlager in Klaffer am Hochficht teilzunehmen. 20 Volleyballer und Judokas folgten dem Aufruf und tauschten die gewohnte Matratze und das feste Dach über dem Kopf mit der Iso-matte und dem Zelt. Vor Ort sorgten der Volleyball- und der Spielplatz für Unterhaltung. Und in den heißen Stunden war der lokale See zur Abkühlung eine willkommene Abwechslung. Dabei wurden auch die Stand-Up-Boards beziehungsweise die vorhandene Rutschbahn und das Trampolin ausgiebig genutzt. Dass die Kinder und Jugendlichen untertags immer wieder als Dorf einschlieften, hatte auch nichts mit der morgendlichen Laufrunde zu tun, sondern mit den regelmäßigen Spielrunden von den Werwölfen vom Dusterwald. Dazwischen wurde dann geschnitzt oder die anderen mitgebrachten Spiele ausprobiert.



Während der rund dreistündigen Regenphase war das Gemeinschaftszelt kurzfristig voll ausgelastet, aber die Teilnehmer ließen sich davon nicht groß beeindrucken und sobald es wieder trocken von oben war, ging es gleich wieder ins Wasser. Für das traditionelle Volleyballspiel am vorletzten Tag zwischen den Teilnehmern und den Betreuern, mit dem Einsatz ob am letzten Tag Frühsport ist oder nicht, griffen die Teilnehmer diesmal tief in die Trickkiste. Neben einer martialischen Kriegsbemalung wurden sie auch von den restlichen Jugendlichen mit eigens komponierten Fanliedern und Plakaten angefeuert. Doch die Serie der Betreuer hielt und nach einem hochspannenden 5-Satz-Krimi gingen diese siegreich vom Platz und die Teilnehmer durften auch am letzten Tag zum Laufen gehen. Am fünften Tag war dann der Abbau angesagt und es ging wieder zurück in die eigenen Betten, jedoch nicht ohne den Wunsch im nächsten Jahr wiederzukommen.



# Landesligaazeltlager



# Gürtelprüfungen

FEBRUAR 2023



MÄRZ 2023



MAI 2023



# Abschlusslehrgang





